

## Interessenbekundung für den Bereich Internationale Jugendarbeit

### **Thematischer Schwerpunkt:**

### **Mehr Austausch und Begegnung – Jugend gestaltet Information und Beratung**

Internationale und europäische Jugendarbeit bieten Lern- und Erfahrungsräume zur Begegnung und zum Austausch junger Menschen aus verschiedenen Ländern. Gegenseitiges Verständnis, Toleranz und Offenheit werden ebenso gefördert, wie interkulturelles Lernen, Verantwortungsübernahme und bürgerschaftliches Engagement. Gerade in Zeiten zunehmender Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und nationaler Egoismen, ist es von besonderer Bedeutung, Berührungspunkte gegenüber fremden Kulturen abzubauen, gemeinsames Engagement für Europa und in der Welt zu fördern, um einen Gegenpol zu Ressentiments und Vorurteilen zu schaffen. Daher gilt es, möglichst vielen Jugendlichen Erfahrungen grenzüberschreitender Mobilität zu ermöglichen und an Maßnahmen internationaler und europäischer Jugendarbeit teilhaben zu lassen. Dies gelingt am besten, wenn junge Menschen selbst zu Botschafterinnen und Botschaftern einer Idee von Vielfalt, Toleranz und demokratischem Handeln über Grenzen hinweg werden und andere junge Menschen im Rahmen von Jugendinitiativen und Peer-to-Peer Projekten für Austausch und Begegnung begeistern.

Förderungswürdig in diesem Sinne sind bi- oder multilaterale Projekte, die unter Beteiligung Jugendlicher geplant und durchgeführt werden sowie andere junge Menschen über internationalen Austausch und Begegnung informieren, sie beraten und diejenigen motivieren, die bisher kaum erreicht wurden. Ziele sind:

- Etablierung neuer Formen von Information- und Beratung vor Ort, die mit Hilfe von Peer-to-Peer-Ansätzen Jugendliche dort erreichen, wo sie sich aufhalten (zum Beispiel in der Schule, bei Freizeitaktivitäten, im Jugendzentrum, beim Sport oder im Jugendverband)
- Unter Einsatz digitaler und anderer Medien den Mehrwert von internationalem Austausch und Begegnung sichtbar machen
- Erreichung neuer Zielgruppen in Kooperation mit zivilgesellschaftlichen Akteuren, Medien und Wirtschaft

- Aufbau von Netzwerken jugendlicher Mobilitätsbotschafterinnen und Mobilitätsbotschafter
- Entwicklung neuer Trainingsstrategien von und für Jugendliche
- Schaffung von Mobilitätsangeboten, die von Jugendlichen geplant und durchgeführt werden und Zugänge für alle jungen Menschen ermöglichen
- Initiativen junger Menschen, die im Rahmen bi- oder multilateraler Projekte Engagement gegen Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und für Zusammenarbeit in Europa und der Welt fördern

Die Förderhöhe pro Vorhaben liegt bis zu 60.000 Euro pro Jahr.

## Angaben zur antragstellenden Organisation

(Bei Antragsstellung sind die entsprechenden Nachweise vorzulegen)

Organisation	Anschrift
Ansprechpartner(in)/Bearbeiter(in)	
Telefon	
E-Mail	
Kurzbezeichnung der Maßnahme	

Rechtsform
Anerkennung der Gemeinnützigkeit  ja      nein
Anerkennung als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe  ja      nein
Kurzdarstellung der Arbeitsschwerpunkte der Organisation

## **Erläuterungen zum Projekt**

Kurzdarstellung des Projekts: Ausgangslage, Ziele, geplante Aktivitäten, beteiligte Fachkräfte/Expert/-innen, beteiligte Kinder/Jugendliche, Sicherung/Transfer der Ergebnisse, Nachhaltigkeit

Begründung der modellhaften Bedeutung des Projektes für die Weiterentwicklung der Kinder und Jugendhilfe

Wie wird eine Resonanz des Projektes bundesweit gewährleistet bzw. wie sind die Strukturen/Organisationen bundesweit eingebunden?

Welche externen Partner (außerhalb der Kinder-/Jugendhilfe) sollen mit dem Projekt angesprochen/gewonnen werden?

Mit welchen externen Partnern soll das Projekt durchgeführt werden?

In welcher Weise?

Wie werden Jugendliche beteiligt? Wie werden sie angesprochen?

Steht das Projekt mit anderen Projekten oder Maßnahmen im Zusammenhang bzw. wird es im Rahmen eines größeren Projekts vom Träger durchgeführt?

Falls ja, bitte erläutern Sie dies!

Welcher Zeitplan ist für das Projekt vorgesehen?

### Angaben zur Finanzierung

Gesamtkosten der Maßnahme mit Angaben zu den Kosten für Honorare, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit	
Eigenmittel, evtl. auch Personalstellen(-anteile)	
Beantragte Zuwendung	
Drittmittel	

## **Erklärung**

Ich/ Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Mir/ uns ist bekannt, dass durch die Abgabe dieser Interessenbekundung kein Anspruch auf Förderung der Maßnahme durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend entsteht. Es erfolgt keine Erstattung der bislang gemachten Aufwendungen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift